

[22267.] Zurück erbitte:  
 Gerold, Lichtmesser. 10 Sgr. ord.  
 Boileau, Schneidmühlen. 1  $\frac{1}{2}$  25 Sgr. ord.  
 Queblinburg. G. Basse.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[22268.] Durch plötzliche Erkrankung meines Gehilfen ist bei mir eine Stelle offen geworden, die ich sofort durch einen fleißigen, im Sortiment erfahrenen, womöglich auch mit dem Papiergeschäft nicht unbekanntem Gehilfen zu besetzen wünsche. Gehalt bei freier Wohnung und Station 120  $\frac{1}{2}$  jährlich.

Döbeln, den 26. November 1862.

Carl Schmidt.

[22269.] Ein Gehilfe, der auch im Musikalienhandel bewandert ist, wird zum Eintritt in eine Buchhandlung Norddeutschlands gesucht. Adressen sub A. befördert Herr Steinacker in Leipzig.

[22270.] Für ein bedeutendes Verlagsgeschäft in Bayern wird ein junger Mann als 2. Gehilfe sofort gesucht. Adressen werden durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig erbeten.

[22271.] Ein mit den Verlagsarbeiten vertrauter Gehilfe findet bei Unterzeichnetem eine Stelle. Verlangt wird pünktliches, rasches und selbständiges Arbeiten und ist dem entsprechend auch die Stellung eine angenehme. Besteunte Herren Kollegen werden um etwaige Winke gebeten.

Babmaier's Verlag (G. Detloff)  
 in Basel.

### Gesuchte Stellen.

[22272.] Für einen militärfreien, gut empfohlenen jungen Mann von 21 Jahren, welcher seither als Lehrling und dann als Gehilfe in einer geachteten Verlagshandlung thätig war, wird eine Volontärstelle in einem lebhaften Sortimentgeschäft gesucht, da es dessen Absicht ist, sich auch mit diesem Geschäftszweig vertraut zu machen. Als Vergütung beansprucht derselbe nur freie Kost und Wohnung und könnte der Eintritt auf Verlangen gleich geschehen.

Gef. Offerten beliebe man an Herrn B. Hermann in Leipzig unter der Chiffre K. R. # 1. zu richten.

[22273.] Ein seit 7 Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann, Norddeutscher, sucht zur weiteren Ausbildung eine andere Stelle zum 1. März oder April 1863, am liebsten in einem grösseren Sort.-Geschäft. Derselbe ist seit reichlich 2 Jahren in einem grösseren Sort.-Geschäft Oesterreichs beschäftigt, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut und der englischen und französischen Conversation durchaus mächtig. Offerten sub R. H. No. 12. werden gern befördert durch

Rud. Hartmann in Leipzig.

[22274.] Ich suche für einen jungen mir befreundeten Buchhändler, den Familienverhältnisse zwingen, sein in der schönsten Blüthe stehendes Geschäft, eine der renommiertesten deutschen Firmen, freiwillig anderen Händen zu übergeben, und dem die besten Zeugnisse, sowie meine wärmste Empfehlung zur Seite stehen, einen dauernden Posten als Geschäftsführer oder ersten Gehilfen einer größeren Sortiments- oder Verlagshandlung. Der Eintritt kann sofort erfolgen. Kollegen, die auf eine wirklich sehr tüchtige Kraft reflectiren, empfehle ich meinen Freund auf das wärmste mit dem Hinzufügen, daß er da ganz besonders an seinem Plage sein wird, wo man neben geschäftlicher Tüchtigkeit auch wissenschaftliche Bildung verlangt, und bitte ich, sich in französischen Briefen an mich wenden zu wollen.

Nürnberg, am Schillertage 1862.

G. A. Demwollff.

Firma J. A. Stein's Buchhandlung.

[22275.] Ein junger Gehilfe, mit guten Zeugnissen versehen, der engl. und franz. Sprache mächtig, sucht zum 1. Januar unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Derselbe ist mit dem süddeutschen und norddeutschen Geschäftsgang vertraut und an selbständiges Arbeiten gewöhnt.

Gef. Offerten sub L. # 10. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[22276.] Ein junger, gut empfohlener Mann, der seit 1  $\frac{1}{2}$  Jahre seine Lehrzeit beendet, mit dem Sortiment, dem Zeitungswesen und der Buchdruckerei vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Januar 1863 eine Stelle.

Offerten unter der Chiffre W. G. # 1. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig zu besorgen die Güte haben.

## Vermischte Anzeigen.

[22277.] Ohne Ausnahme

lasse ich von jetzt an alle Verlangzetteln solcher Handlungen unberücksichtigt liegen, die ihren Verpflichtungen gegen mich gar nicht oder nicht vollständig nachgekommen sind.

Ich habe dreimal schriftlich an Zahlung erinnert, dreimal öffentlich im Börsenblatt dazu aufgefordert, so dass sich Niemand beklagen kann, den diese Massregel etwa unangenehm berühren sollte.

Leipzig, den 20. November 1862.

E. A. Seemann.

### Saldo-Reste und Ueberträge aus Rechnung 1861 betreffend.

[22278.] Am 1. December d. J. heben wir mit allen Handlungen, die uns den aus Rechnung 1861 zukommenden Saldo-Rest, resp. Uebertrag bis dahin nicht zahlen, bis auf Weiteres vollständig die Rechnung auf.

Man wolle dies Verfahren, das wir ohne Ausnahme durchführen werden, uns nicht übel deuten, indessen es gibt kein anderes Mittel, um die betreffenden Conti glatt abzuschliessen zu können.

Berlin, den 26. November 1862.

A. Hofmann & Co.

## Saldo-Reste!

[22279.] Denjenigen Firmen, welche bis 31. December d. J. die Rechnung 1861 und früher noch nicht geordnet haben, zur Nachricht, daß sie ein- für allemal von unserer Auslieferungsliste gestrichen werden, und können wir ihnen selbst gegen baar die sonst üblichen Vortheile nicht gewähren.

Buchhandlung von Albert Hoffmann.  
 Expedition der Zaller'schen Schriften.  
 J. L. Schrag's Verlag (A. G. Hoffmann).  
 Sämmtlich in Leipzig.

## Englische und französische Weibnachtsliteratur.

[22280.] Zur bevorstehenden Festzeit empfehle ich mein reich assortirtes Lager französischer und englischer Jugendschriften, Prachtwerke, Gebetbücher und überhaupt aller zu Festgeschenken geeigneter Werke. Ich halte von ältern Erscheinungen nur solche vorräthig, welche sich durch innern Gehalt und äussere Ausstattung als besonders gangbar erwiesen haben; alle Neuigkeiten aber sind stets in grösster Auswahl und sofort nach Erscheinen bei mir auf Lager, so dass ich in den meisten Fällen im Stande bin, selbst die umfangreichsten Aufträge ohne Verzögerung zu erledigen.

Leipzig. F. A. Brockhaus'  
 Sortiment und Antiquarium.

## [22281.] Englische Journale für 1863

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmässig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell.

London. Franz Thimm.

## Italienisches

Sortiment und Antiquariat.

[22282.] Die Unterzeichnete empfiehlt sich zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats und liefert die im Börsenblatte angezeigten, sowie alle wichtigeren Erscheinungen dieser Literatur zu den billigsten Preisen franco Leipzig.

An die Stelle der monatlichen Expedition ist seit Anfang dieses Jahres die vierzehntägige getreten und werden so die einlaufenden Bestellungen stets auf das schnellste erledigt.

Die von ihr herausgegebene „Bibliografia mensile della letteratura italiana“ (III. Jahrg. 1862), sowie ihr „Catalogue de livres précieux anciens et modernes“ stehen auf Verlangen gratis zu Diensten. Venedig.

La Libreria alla Fenice.  
 (Giusto Ebhardt.)

[22283.] Aufträge zu der am 9. December dabier stattfindenden Bücher-Auction übernimmt München, November 1862.

J. Oberdorfer, Antiquar.